all for one
Cybersecurity & Compliance

DATENKLASSIFIZIERUNG &
INFORMATIONS- UND DATENSCHUTZ MIT
AZURE INFORMATION PROTECTION:

POC, DEPLOYMENT & WORKSHOP

Erhalten Sie technische Einblicke
in Azure Information Protection (AIP) zum
Klassifizieren, Labeln und Schützen von Dokumenten.

Viele Unternehmen stehen vor der Herausforderung, ihre Unternehmensinformationen mit einem angemessenen Informationsschutz zu versehen. Auch Gesetzesänderungen machen es notwendig, Daten effektiv zu schützen, zu klassifizieren, aufzuspüren oder auch den Zugriff auf Daten nachzuweisen. Dies erfordert ein klares Bild über die unstrukturierten zu schützenden Informationen zu haben und passende Schutzmaßnahmen zu definieren. Im Zuge eines Workshops erhalten Sie von uns technische Einblicke in Azure Information Protection (AIP) zum Klassifizieren und Schützen von Dokumenten. Darüber hinaus werden Ihnen beispielhafte Use Cases beschrieben und in Live Demos dargestellt.

DURCH DIE KLASSIFIZIERUNG MIT AZURE INFORMATION PROTECTION KÖNNEN SIE IHRE DATEN ÜBER UNTERNEHMENSGRENZEN HINWEG SICHERN UND ERHALTEN ZUSÄTZLICH DIE MÖGLICHKEIT FÜR DEN SCHUTZ DER GESAMTEN E-MAIL-KOMMUNIKATION.

MARIO KRUKOW, SENIOR CYBERSECURITY ARCHITECT,
ALL FOR ONE GROUP

1. SCHRITT: ÜBERBLICKSDARSTELLUNG UND EINFÜHRUNG

- Was ist Azure Information Protection (AIP) und was bedeutet informationsbasierter Schutz?
- Leistungsüberblick der einzelnen Pläne
- Komponenten und Architektur von AIP
- Wie erfolgt der Schutz von Informationen?
- Verwendung von AIP in Applikationen sowie im Bereich Mail und Collaboration
- DSGVO/GDPR: Anforderungen und Abbildung in AIP

2. SCHRITT: DEMO UND USE CASES

- AIP aus Sicht der IT-Anwender: Look & Feel
- Darstellung von möglichen Use Cases, beispielsweise Word-Dokumente klassifizieren und schützen; Aktivieren und Deaktivieren von Funktionen wie als Anhang versenden, weiterleiten, lesen, drucken, bearbeiten

3. SCHRITT: GEMEINSAME ERARBEITUNG

- IST-Situation in Ihrem Unternehmen
- Ihre Anforderungen und mögliche Use Cases
- Datenklassifizierung – wie können Sie vorgehen, um Schutzklassen zu definieren und dann auf einzelne Dokumente oder Dateien anzuwenden?

IHRE VORTEILE

- Sie haben ein Verständnis zur Funktion und Anwendung von Azure Information Protection
- Sie erhalten anhand von Use Cases anderer Unternehmen eine klare Vorstellung, wie Sie eine Datenschutz-/Klassifizierungs-richtlinie erarbeiten (falls nicht vorhanden) und mit Hilfe von AIP umsetzen können
- Ihre Anforderungen werden in einem Ergebnisdokument bereitgestellt und beschrieben

UNSERE LEISTUNGEN

- Ganztägiger Workshop, durchgeführt von einem erfahrenen Security-Architekten und einem Cybersecurity-Berater
- Vorbereitung der Demo-Umgebung für die praktischen Use Cases
- Ein ausführliches Ergebnisdokument mit Ihren individuellen Anforderungen

DIE DATENKLASSIFIZIERUNG AUF BASIS EINER KLASSIFIZIERUNGSRICHTLINIE IST GANZ EINFACH: IM ERSTEN SCHRITT ERSTELLEN SIE UNTERSCHIEDLICHE KATEGORIEN MIT DEN GEWÜNSCHTEN VERTRAULICHKEITSSTUFEN. ANSCHLIESSEND WEISEN SIE IHRE DATEN DIESEN KATEGORIEN ZU. DA HIERFÜR TEMPLATES ZUR VERFÜGUNG STEHEN, IST DIES WEIT WENIGER AUFWENDIG, ALS ES KLINGEN MAG. FALLS NOCH KEINE KLASSIFIZIERUNGSRICHTLINIE VORHANDEN SEIN SOLLTE, UNTERSTÜTZEN WIR GERNE MIT EINER GRUNDSTRUKTUR.

MARIO KRUKOW, SENIOR CYBERSECURITY ARCHITECT,
ALL FOR ONE GROUP

all for one
Cybersecurity & Compliance

All for One Group AG
Rita-Maiburg-Str. 40
70794 Filderstadt

Roland Dühring
Senior Sales Manager

+49 151 52642 338
cc@all-for-one.com

CC.ALL-FOR-ONE.COM